

PRESSEMITTEILUNG

Bertelsmann erweitert Aktivitäten in Wachstumsregionen

- **Weitere Investitionen in BIC-Staaten sowie in Lateinamerika, Afrika und Südostasien geplant**
- **Aufstockung an renommierter brasilianischer Buchverlagsgruppe Companhia das Letras angekündigt**
- **Top-Management konkretisiert Wachstumsstrategie auf Konferenz in Rio de Janeiro**

Gütersloh/Rio de Janeiro, 5. November 2018 – Bertelsmann erweitert den Fokus seiner strategischen Wachstumsregionen. Neben Brasilien, Indien und China (BIC-Staaten) werden künftig verstärkt ausgewählte Investitionen in Ländern Lateinamerikas, Afrikas und Südostasiens geprüft. Dies ist ein Ergebnis der dritten „Growth Regions Conference“ von Bertelsmann, auf der sich diese Woche rund 50 Führungskräfte des internationalen Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmens in Rio de Janeiro zu gemeinsamen Strategieüberlegungen trafen.

Neben dem Ausbau bestehender Wachstumsgeschäfte stehen in den genannten Regionen Investitionen in die Bereiche Medien, Dienstleistungen und Bildung im Fokus. So gab Bertelsmann vor wenigen Wochen bekannt, seine Customer Relationship Management-Geschäfte mit der marokkanischen Saham Group zusammenlegen zu wollen; das Unternehmen wird führende Marktpositionen in Europa, Afrika und dem Nahen Osten einnehmen sowie über eine starke Präsenz in Asien verfügen. Darüber hinaus kündigte Penguin Random House im Rahmen der Konferenz an, seinen Anteil am brasilianischen Verlagshaus Companhia das Letras auf 70 Prozent aufzustocken. Die Bertelsmann-Tochter festigt damit ihre Position als führende Buchverlagsgruppe Lateinamerikas. Mit der Gründung des neuen Unternehmens Penguin Random House South East Asia stärkt die Gruppe im kommenden Jahr außerdem ihre Aktivitäten in Brunei, Indonesien, Malaysia, Myanmar, Singapur, Thailand, den Philippinen und Vietnam.

Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, sagte: „Bertelsmann wird sukzessive wachstumsstärker, digitaler, internationaler sowie diversifizierter. Hierzu leisten die Aktivitäten in unseren strategischen Wachstumsregionen einen signifikanten Beitrag. In Brasilien, Indien und China, aber auch in vielen weiteren Ländern steigt die Nachfrage nach Kreativ- und Bildungsangeboten rasant. Diesen Bedarf möchten wir decken. Unsere vor kurzem geschlossene Partnerschaft mit der Saham Group bietet uns dabei einen Schlüssel zu den bislang wenig beachteten Wachstumsmärkten des afrikanischen Kontinents. In Lateinamerika und Südostasien sind bereits viele unserer Geschäfte vertreten, diese Aktivitäten wollen wir noch stärker als bislang ausbauen.“

In den BIC-Staaten hat Bertelsmann in den vergangenen Jahren seinen Anteil stark wachsender Geschäfte bereits deutlich erhöht. So produziert die RTL-Group-Tochter Fremantle in allen drei Ländern lokale Varianten globaler Erfolgsshow wie „Got Talent“, BMG ist sowohl in China als auch Brasilien aktiv, Arvato zählt zu den führenden Finanzdienstleistern Brasiliens und die Bildungsanbieter Relias sowie Udacity expandieren sukzessive international.

Einen strategischen Schwerpunkt in den drei Ländern bilden darüber hinaus Fonds-Investitionen in innovative Digitalunternehmen; über sein Fonds-Netzwerk hält Bertelsmann allein in den BIC-Staaten Beteiligungen an 122 Start-ups.

In **Brasilien** liegt der Schwerpunkt der Beteiligungen auf dem Aufbau eines Weiterbildungsnetzwerks im Gesundheitsbereich, hier hält Bertelsmann unter anderem indirekt Anteile an der NRE Education Group, einer der größten Hochschulgruppen des Landes mit Fokus auf das Gesundheitswesen. Darüber hinaus ist Bertelsmann seit April dieses Jahres Mehrheitseigner des führenden Weiterbildungsunternehmens Affero Lab.

Bertelsmann Asia Investments (BAI) hat in **China** in mehr als 90 Digitalunternehmen investiert, die vielfach auch von Alibaba oder Tencent, den beiden größten IT-Konzernen des Landes, unterstützt werden. Der Fonds hat seit Auflage mehr als 370 Mio. Euro aus Veräußerungen erlöst und damit einen signifikanten Beitrag zum Bertelsmann-Konzernergebnis beigesteuert. Zehn BAI-Beteiligungen gingen seit Auflage des Fonds 2008 an die Börse, in diesem Jahr der Elektronik-Hersteller Xiaomi.

In **Indien** schafft sich Bertelsmann über seinen lokalen Fonds strategische Optionen für den Aufbau digitaler Geschäftsmodelle, unter anderem ist der Konzern am führenden Online-Marktplatz für Möbel, Pepperfry, sowie am Weiterbildungsunternehmen Eruditus Executive Education beteiligt.

Shobhna Mohn, Executive Vice President Growth Regions Strategy and Bertelsmann Investments, ergänzte: „Bertelsmann ist in Brasilien, Indien und China sowohl über seine Unternehmensbereiche als auch über seine Corporate-Fonds als vertrauenswürdiger Partner mit leistungsstarken Geschäften etabliert. Dies sind langfristig gute Voraussetzungen für weiteres Wachstum. Gleichzeitig bildet unsere erfolgreiche Strategie in den BIC-Staaten eine hervorragende Basis, um nun auch verstärkt in weitere Wachstumsregionen zu expandieren. Hierfür ist der enge Austausch zwischen den Top-Führungskräften der jeweiligen Länder und Divisionen äußerst wertvoll. Dies hat unsere diesjährige ‚Growth Regions Conference‘ in Rio de Janeiro einmal mehr bewiesen.“

Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fonds-Netzwerk Bertelsmann Investments. Mit 119.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von 17,2 Milliarden Euro. Bertelsmann steht für Unternehmergeist und Kreativität. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern.

Bertelsmann im Netz



Für Rückfragen:

Bertelsmann SE & Co. KGaA

Andreas Grafemeyer
Leiter Medien- und Wirtschaftsinformation
Tel.: +49 5241 80-2466
andreas.grafemeyer@bertelsmann.de